


BARRANCO DE LA VIRGEN - LA LAGUNA
 (BIS ZAMORA)

Die Wanderung führt durch verschiedene Weiler im unteren Teil der Gemeinde Valleseco. Dazu gehören die Ortsteile Carpinteras, Troyanas, Barranquillo und Zamora. Nach rund 4 Kilometern erreichen wir den Naturrastplatz La Laguna de Valleseco. Das heute besiedelte Gebiet liegt dort wo sich die Selva de Doramas erstreckte. Dieser Urwald mit den für die Laurisilva typischen Lorbeerwäldchen bedeckte vor langer Zeit das gesamte Inselzentrum. Heute gehört es zum Landschaftsschutzgebiet, dem Parque Rural de Doramas, wo in den kleinen Schluchten von Caserón und Troyanas noch Relikte des Lorbeerwaldes erhalten werden konnten. Diese sollen nicht nur geschützt werden. Ziel ist, den Bestand zu vergrößern. Überdauert hat hier auch der Trockenfeldbau und so sieht man überall kleine Kartoffel- und Maisfelder sowie Obstplantagen. Die Naturschutzgesetze erlauben diese in Valleseco tief verwurzelten Aktivitäten.

Am Anfang der Route sind zunächst zwei Anstiege zu bewältigen, für die wir etwa eine halbe Stunde benötigen. Anschließend geht es auf Wanderwegen, Pisten und Landstraße nur noch abwärts. Nachdem der erste Anstieg hinter uns liegt, haben wir einen schönen Blick auf den Barranco de La Virgen. Im Verlauf dieser Schlucht liegen mehrere fruchtbare Ackerflächen und gegenüber im oberen Bereich der Hänge die Weiler Tablero und Jardín de Corvo, die bereits zur Gemeinde Moya gehören.

Wenn wir den Hang aufwärts wandern, erreichen wir erneut die Asphaltstraße und durchqueren die Ortsteile Carpinteras und Troyanas, die verstreut an den Hängen und in den kleinen Schluchten liegen. In der Ferne können wir den unverwechselbaren Berggipfel des Pico de Osorio erkennen. Nach kurzen Abschnitten auf Straße und Weg biegen wir links in den Weg ein (Lomo Zumaque), der bergab durch den Weiler Barranquillo verläuft. Vorbei geht es an alten Häuschen, an denen gut die einstige Bauweise aus Stein und Lehm zu erkennen ist. Wir lassen Barranquillo hinter uns, laufen weiter aufwärts in Richtung Zamora, vorbei an dem hübschen Landhaus Las Calas de Valleseco, und weiter auf der Straße, bis wir eine Wegkreuzung erreichen. Hier nehmen wir den Weg, der uns direkt zum Naturrastplatz La Laguna de Valleseco führt. (Vom Hügel des Lomo Zumaque aus können wir nach Valleseco zurückkehren, wenn wir dem Weg geradeaus folgen und El Barranquillo durchqueren. Hier geht es bergauf weiter und schließlich erreichen wir den Ortskern von Valleseco).




INFORMACIÓN - INFORMATION - INFORMATIONEN

Dificultad: Media, algunas subidas pronunciadas.
Distancia: 4,29 kms.
Duración: 2 h. 10 min.
Acceso: GC-305 hasta Valsendero (a 2 km. del casco)

Grade: Easy, with an steep ascent in the beginning
Distance: 4.29 kms.
Length: 2 h. 10 min.
Access: GC-305 up to Valsendero (2 km. from the village)

Schwierigkeitsgrad: Ziemlich schwierig sowol wegen der Länge de Wanderung wie wegen de Strecken mit grösserer Höhenunterschied

Distanz: 4,29 kms.
Dauer: 2 h. 10 min.
Zugang: GC-305 bis Valsendero (2 km. des innenstadt)

-  Carreteras generales y secundarias
Secondary and main roads
-  Hauptstrasse und nebenstrasse
-  Barrancos - Ravines - Tales

Trazado de la caminata - Footpath surface - Fussewege:

-  Camino - Path - Weg
-  Pista - Track / Concrete - Landwege / Nebenstrasse
-  Carretera - Road - Hauptstrasse
-  Tienda/comercio - Grocer/Shop - Geschäfte
-  Restaurante - Restaurant - Restaurant
-  Parada de guagua - Bus stop - Bushaltestelle
-  Información - Tourist Information - Touristeninformation
-  Panorámica - Best view - Aussichtspunkte
-  Casa rural - Rural house - Ländliche Unterkunft
-  Artesano - Craftmen - Handwerker

